

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 20.

Mittwoch den 25. Jänner 1893.

(398) 3—1 Präf.-B. 191.
Landesgerichtsraths-Stelle.

Bei dem k. k. Kreisgerichte in Rudolfswert ist eine Landesgerichtsrathsstelle mit den Bezügen der VII. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen die Kenntnis der deutschen und der slovenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorchriftsmäßigen Wege

bis 8. Februar 1893

hieramts einzubringen.
R. k. Kreisgerichts-Präsidium Rudolfswert
am 22. Jänner 1893.

(401) 3—1 B. 934.

Kundmachung.

Für das Jahr 1893 sind fünf Friedrich Siegmund Freiherr von Schwitzen'sche Stifungspräbenden mit je 126 fl. für arme, nothleidende, insbesondere kranke, in Laibach

wohnhafte Witwen und Fräulein aus dem Herrenstande, vorzüglich aber für Verwandte des Stifter's bis zum vierten Grade, wenn sie auch nicht von diesem Stande wären, zu befehen.

Bewerberinnen um diese Präbenden haben ihre mit dem Taufscheine und dem Dürftigkeitszeugnisse, ferner mit der Bestätigung des krainischen Landesauschusses, daß deren Familien dem krainischen Herrenstande angehört haben, endlich im Falle ihrer Verwandtschaft mit dem Stifter, mit den die Verwandtschaft nachweisenden Urkunden belegten Gesuche

bis Ende Februar 1893
bei der k. k. Landesregierung in Laibach zu überreichen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.
Laibach am 20. Jänner 1893.

(389) 3—2 Nr. 61 ex 1893 Präf.
Concipientenstelle.

Bei der k. k. krainischen Finanzprocuratur in Laibach ist eine Concipientenstelle mit dem

Adjutum jährlicher 500 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerbungsgehe sind unter Nachweisung der gesetzlichen Erfordernisse und der Kenntnis der Landessprachen

binnen vier Wochen

bei dem Präsidium der k. k. Finanzdirection in Laibach einzubringen.

Laibach am 21. Jänner 1893.

Präsidium der k. k. Finanz-Direction für Krain.

(367) 2—2 B. 233 Präf.

Bezirks-Thierarztesstelle.

Zur Wiederbesetzung einer erledigten k. k. Bezirks-Thierarztesstelle in Krain mit den systemmäßigen Bezügen nach der XI. Rangklasse wird hiemit der Concurs ausgeschrieben.

Die Competenten haben ihre mit den vorgeschriebenen Nachweisen, insbesondere dem thierärztlichen Diplome, dem Physikatprüfungszeug-

nisse sowie jenem über die bisherige Dienstverwendung belegten Gesuche

bis 5. Februar 1893
beim gefertigten k. k. Landespräsidium einzubringen.

R. k. Landes-Präsidium für Krain.
Laibach am 21. Jänner 1893.

(341) 3—3 B. 1328 B. Sch. R. ex 1892.
Lehrstelle.

An der zweiclassigen Volksschule in Sanct Peter kommt die in der vierten Gehaltsklasse stehende zweite Lehrstelle definitiv oder provisorisch zur Besetzung, und zwar mit Beginn des zweiten Semesters des Schuljahres 1892/93.

Die Competenzgesuche sind im vorgeschriebenen Wege
bis 10. Februar 1893

an den gefertigten k. k. Bezirkschulrath zu leiten.
R. k. Bezirkschulrath Rudolfswert am 16ten Jänner 1893.

Anzeigebblatt.

(379) 3—2 Nr. 455.
Amortisirung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen des Eduard Kristan in Laibach hinsichtlich des angeblich in Verlust gerathenen, auf den Betrag von 780 fl. ausgestellten, von Franz Roje in Stein acceptierten Wechsels ddto. Laibach 25. October 1892 in die Ausfertigung des Amortisations-Verfahrens gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiemit erinnert, daß dieser Wechsel nach Verlauf von 45 Tagen,

seit dem 25. Jänner 1893 an gerechnet, wenn indessen niemand hierauf hierorts einen Anspruch gemeldet haben wird, für amortisirt erklärt werden würde.

Laibach am 14. Jänner 1893.

(375) 3—2 Nr. 9166.
Exec. Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse (durch Dr. v. Schrey in Laibach) die zweite executive Versteigerung der dem Mathias Marinssek von Gorenje gehörigen, gerichtlich auf 1805 fl. geschätzten Realität Einlage B. 51 der Catastralgemeinde Bukovje sammt dem auf 70 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben bewilligt und hiezu die Tagatzung auf den 27. Jänner 1893,

vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät sammt Zugehör auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. k. Bezirksgericht Adelsberg am 21. Jänner 1893.

(356) 3—3 St. 8277 in 8276.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji nannja:

Jarnej Avsec iz Male Stange je proti Mariji Avsec in Katarini Avsec in njunim neznanim pravnim naslednikom tozbi de praes. 19. decembra 1892, st. 8276 in st. 8277, zaradi pripoznanja prestarelosti terjatve vsaki po 136 gold. 50 kr. pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivati toženki in mu tudi njuni pravni nasledniki znani niso, se jima je na njih škodo in njih troske

za ti pravdni reči Ferdinand Burger v Koskih Poljanah skrbnikom postavil in se mu tozbi vročite, ter se je ob enem določil dan za skrajsano razpravo na

8. februvarja 1893. l.

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči z dostavkom § 18. s. pr.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tozbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 26. decembra 1892.

(165) 3—3 Nr. 5162.

Uebertragung dritter executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte in Senofetsch wurde die mit dem Bescheide vom 7ten September 1892, B. 3521, auf den 7ten December 1892, vormittags 11 Uhr, beim genannten Gerichte angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der dem Gregor Smerdu von Großberdo eigenthümlichen, gerichtlich auf 2925 fl. geschätzten Realität in der Grundbuchs-Einlage Nr. 16 der Catastralgemeinde Großberdo mit Beibehalt des Ortes und der Stunde sowie mit dem Anhang des Bescheides auf den

11. Februar 1893

übertragen.

R. k. Bezirksgericht Senofetsch am 7. December 1892.

(218) 3—3 Nr. 9761.

Uebertragung zweiter executiver Feilbietung.

Ueber Einschreiten des Franz Mosche wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 8. October 1892, B. 8032 auf den 15. December l. J. angeordnete zweite executive Feilbietung der der Gertraud Leskove gehörigen, laut Schätzungsprotokolles vom 9. August 1890, B. 5735, auf 12.465 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 26 der Catastralgemeinde Medvedjebrdo nebst dem auf 299 fl. 30 fr. geschätzten fundus instructus auf den

16. Februar 1893,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhang übertragen, dessen sämtliche Interessenten verständigt werden.

R. k. Bezirksgericht Voitsch am 30sten November 1892.

Herbanny's aromatische Gicht-Essenz (Neuroxylin).

Seit Jahren bewährte schmerzstillende Einreibung

bei allen schmerzhaften (nicht entzündlichen) Zuständen, wie sie infolge von Zugluft oder Erkältung in den Knochen, Gelenken und Muskeln frisch auftreten oder bei Bitterungswechsel und feuchtem Wetter periodisch wiederkehren. Wirkt auch belebend und stärkend auf die Musculatur. (5505) 20—8



Preis: 1 Flacon 1 fl., per Post für 1 bis 3 Flacons 20 fr. mehr für Emballage.

Nur echt mit nebenstehender Schutzmarke!

Central-Versendungs-Depot für die Provinzen:

Wien, Apotheke „zur Barmherzigkeit“ des Julius Herbanny, VII/1, Kaiserstrasse Nr. 73. u. 75.

Depots ferner bei den Herren Apothekern: für Laibach: J. Soboda, Gabr. Piccoli, Ukab v. Trnčec, B. Wab; ferner Depots in Gits: J. Kupferschmid, Baumhach Erben; Fiume: J. Gmeiner, G. Proham, A. Schindler, M. Mikan, Droz. J. Friesach: A. Kappert; Gmünd: E. Müller; Klagenfurt: W. Jurnwald, P. Bienenbacher, J. Kometter, A. Egger; Rudolfswert: A. v. Elarowicz; St. Veit: A. Reichel; Tarvis: J. Eisel; Trieste: E. Zanetti, A. Suttina, W. Bialeto, J. Carravalle, E. v. Leutenburg, P. Prendini, W. Ravasini; Villach: A. Scholz, Dr. E. Rumpf; Tschernembl: J. Blasch; Bittermarkt: J. Jobst; Wolfsberg: J. Jutz.

(322) 3—3 Nr. 33.
Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Alois Mecenero von Inlauf Nr. 6 hiermit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Brovet in Cuper (durch Dr. Emil Burger in Gottschee) die Klage te praes. 3. Jänner 1893, B. 33, pcto. 200 fl. f. A. hiergerichts eingebracht, worüber die Tagatzung auf den

3. Februar 1893

angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Anton Schelesnikar von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit derselbe allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben,

sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

Gottschee am 9. Jänner 1893.

(314) 3—3 St. 10692.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici naznanja:

Na prosnjo Jakoba Tomsica iz Bistrice st. 10 dovoljuje se izvršilna dražba Boštjanu Stembergarju iz Kuteževa st. 17 lastnega, sodno na 1300 gold. cenjenega zemljišca vložna st. 66 katastralne občine Trpcane.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

6. februvarja

in drugi na dan

6. marca 1893. l.

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolzan, predponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležeti v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 20. decembra 1892.

(127) 3—3 St. 6988.

Oklic.

V izterjanje z razdelilnim odlokom z dne 9. septembra 1892, števil. 5099, iz skupila za posestvo vložek št. 48 katastralne občine Stara Vas priznanih zneskov 249 gold. 24 1/2 kr. in 153 gold. 7 1/2 kr., skupaj 402 gold. 32 kr. z 6% obrestmi od 8. junija 1892. ter relitacijskih stroškov 11 gold. 27 1/2 kr. dovoli se relitacija po Janezu Hodniku na eksekutivni dražbi vsled zapisnika de praes. 8. junija 1892, št. 3372, za 600 gold. kupljenega posestva vložna št. 48 katastralne občine Stara Vas na nevarnost in troške zamudnega kupca na prošnjo Jožeta Globevnika iz Stare Vasi (po dr. Slancu), ter se odredi dan v izvršitev na

8. februarja 1893. l. ob 11. uri dopoldne pred tem sodiščem s pristavkom, da se bode zemljišče pri tej edini dražbi tudi pod cenilno vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 5. decembra 1892.

(47) 3—3 St. 11.040, 11.041, 10.861, 10.862, 10.863, 10.918, 10.992, 11.042, 11.067, 10.369, 10.404, 10.593, 10.594, 10.618, 10.619, 10.665, 10.666 in 11.229.

Razglas.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem naznanja, da se je na tožbe:

1.) Marije Sotlar iz Malega Trna proti Poloni Cuzi od tam radi priposestovanja zemljišča vloga št. 437 katastralne občine Veliki Trn;

2.) Jožeta Žnidaršiča iz Radne proti Lojzi baronici Hallerstein radi priposestovanja zemljišča vloga št. 368 katastralne občine Hubajnica;

3.) Ane Ratajc iz Reženc št. 26 proti Mihaelu Novšaku iz Dol. Orel radi priposestovanja zemljišča vloga št. 160 katastralne občine Studenec;

4.) Jožeta Žnidaršiča iz Radne proti Neži Mlakar iz Konjskega radi priposestovanja zemljišča vloga št. 367 katastralne občine Hubajnica;

5.) Jožeta Žnidaršiča iz Radne proti Mici Grajšek, rojeni Dobriha, iz Impolce radi priposestovanja zemljišča vloga št. 364 katastralne občine Hubajnica;

6.) Janeza Pirmana iz Dol. Impolj št. 11 proti Jakobu Felicjanu iz Roviš radi priposestovanja zemljišča vložna št. 356 katastralne občine Studenec;

7.) Jožeta Tomažina iz Gorénje Vasi proti Mariji Rebsol iz Hrovaskega Broda radi priposestovanja zemljišča vloga št. 1122 katastralne občine Raka;

8.) Neže Klemenčič, rojene Šisko, iz Ravnega pri Raki proti Neži Kovač iz Zavrata radi priposestovanja zemljišča vloga št. 369 katastralne občine Studenec;

9.) Jožeta Žibert iz Jerman Vrha (po dr. Pučku na Krškem) proti Marjeti in Ani Žibert od tam radi zastavelosti zastavne pravice pri zemljišči vloga št. 631 katastralne občine Bučka;

10.) Jožeta Janca iz Lomnega (po dr. Juriju Pučku na Krškem) proti Sebastijanu Fritzu iz Leskovca radi zastavelosti zastavne pravice pri zemljišči vloga št. 232 katastralne občine Veliki Trn;

11.) Janeza Skrajnerja iz Dolénjih Impolj proti Mariji Udovč in Jožetu Merviču od tam radi zastavelosti vžitka, oziroma zastavne pravice, pri zemljišči vloga št. 98 katastralne občine Hubajnica;

12.) Janeza Jordana iz Dolge Rake (po dr. Pučku na Krškem) proti Jožetu Novaku radi priposestovanja zemljišča vloga št. 523 katastralne občine Raka;

13.) Jožeta Starca iz Koprivnika (po dr. Pučku na Krškem) proti Neži Maznik iz Kržišč št. 10 zaradi priposestovanja zemljišča vloga št. 932 katastralne občine Raka;

14.) Jožeta Žarna iz Vél. Mraševa (po dr. J. Pučku na Krškem)

proti Janezu Šetincu iz Vél. Mraševa radi priposestovanja zemljišča vloga št. 235 katastralne občine Cérklje;

15.) Janeza Tomažina iz Podulca št. 6 (po dr. J. Pučku na Krškem) proti Martinu Ozimeku iz Podulca radi priposestovanja zemljišča vloga št. 332 katastralne občine Raka;

16.) Marije Zorič, rojene Sluga, iz Podveniš proti Jakobu Zorku iz Gor. Lepe Vasi št. 5 radi priposestovanja zemljišča vloga št. 383 katastralne občine Vél. Trn;

17.) Jere Dolinšek, rojene Ausec, iz Slemen št. 11 proti Antonu Venetu iz Močvirja radi priposestovanja zemljišča vloga št. 649 katastralne občine Bučka;

18.) Franceta Mlakarja iz Spodnjih Impolj proti Martinu Windischmanu od tam radi priposestovanja zemljišča vloga št. 99 katastralne občine Hubajnica — določil v obravnavo narók, in sicer na tožbe ad 1 do 9 na dan

7. februarja 1893. l. in na tožbe ad 10 do 18 pa na dan

10. februarja 1893. l., dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči,

in da so se postavili toženim in njihovim pravnim naslednikom neznanega bivališča skrbnikom na čin: ad 1 Jurij Pirc iz Aplenika;

2 gospod dr. Janez Mencinger na Krškem;

3 Jakob Avsec iz Studenca;

4 in 5 Jožef Kovač iz Loga;

6 Matija Bizjak iz Zavrata;

7 Jožef Glaván iz Ravnega;

8 Matija Žibert iz Rovišč;

9 Matija Jaklič iz Jarčeka;

10 Jožef Cesar na Krškem;

11 Franc Mlakar iz Spod. Impolj;

12 Janez Gorenc z Dolge Rake;

13 Franc Dernovšek z Rake;

14 Andrej Žarn iz Vél. Mraševa;

15 Franc Dernovšek z Rake;

16 Janez Sluga iz Ceste;

17 Franc Duh iz Slemen;

18 Janez Skrajnar iz Spod. Impolj.

To se naznanja tožencem v to zvrho, da si družega zastopnika izvolijo ali pa postavljenemu skrbniku pripomočke v njihovo obrambo podajo, in če se bode s skrbniki obravnavalo in spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče na Krškem dne 26. decembra 1892.

(110) 3—3 St. 9724.

Oklic.

Vsled prošnje Franceta Lipaha iz Dobrujn dovolila se je izvršilna prodaja na 2067 gold. cenjenega, Jožefu Skvarči iz Rovt lastnega zemljišča vložna št. 2 katastralne občine Rovte, ter se za njo določujeta dva róka, in sicer prvi na dan

9. februarja in drugi na dan

11. marca 1893. l., vsakikrat dopoldne ob 11. uri s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo istemu, ki največ obljubi.

Dražbeni pogoji, cenilni zapisnik in zemljejknjižni izpisek so pri sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 30. novembra 1892.

(21) 3—3 St. 9087.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici naznanja, da se je na prošnjo Ivana Plantana, c. kr. notarja iz Ljubljane, proti Jeri Hudovernik iz Grada v izterjanje terjatve 8 gold. 95 kr. s pr. z odlokom z dne 13. decembra 1892, št. 9087, dovolila izvršilna dražba na 150 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 203 zemljiške knjige katastralne občine Bled.

Za to izvršitev odrejena sta dva róka, in sicer prvi na dan

3. februarja in drugi na dan

3. marca 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Radovljici dne 13. decembra 1892.

(38) 3—3 St. 10696.

Oklic.

Na prošnjo Jakoba Tomšiča iz Bistrice št. 10 se z odlokom z dne 14. junija 1888, št. 1184, na 31. avgusta in 29. septembra 1888 določena, pa ne izvršena prva in druga eksekutivna prodaja Jožefu Gerlju iz Harij št. 5 lastnega, na 975 gold. 40 kr. cenjenega zemljišča vložna št. 9 katastralne občine Harije na novo razpiše na dneva

3. februarja in

3. marca 1893. l.,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Ilirski Bistrici dne 21. decembra 1892.

(146) 3—3 St. 9721.

Oklic.

Vsled prošnje Janeza Albrehta iz Hotedersice dovolila se je izvršilna prodaja na 405 gold. cenjenega, Lovrencu Menartu lastnega zemljišča vložna št. 55 katastralne občine Hotedersica, ter se za izvršitev določujeta dva naróka, in sicer prvi na dan

16. februarja

in drugi na dan

18. marca 1893. l.,

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo istemu, ki največ obljubi.

Cenilni zapisnik, dražbeni pogoji in zemljejknjižni izpisek so pri tem sodišči na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 30. novembra 1892.

(99) 3—3 St. 5066.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vél. Lasičah naznanja:

Na prošnjo Franceta Berdavska iz Vidma št. 34 dovoljuje se izvršilna dražba Neži Erčulj lastnega, sodno na 490 gold. cenjenega zemljišča, vpisanega v vlogi št. 29 katastralne občine Zagorica v Zagorici hišna št. 59.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

10. februarja

in drugi na dan

17. marca 1893. l.,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Vél. Lasičah dne 17. novembra 1892.

(26) 3—3 St. 8869, 8870.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja umrlemu 1.) Filipu Försterju iz Šneperka in umrli 2.) Lizi Kotnik iz Jezera, oziroma njenim neznanim pravnim naslednikom, da je Matija Kotnik iz Vrh-Jezera vložil zoper nje tožbi de praes. 21. decembra 1892, št. 8869 in 8870, zaradi pripoznanja za staranja terjatev, vključenih pri njegovih zemljiščih vložke št. 11, 41 in 267 davčne občine Vrh-Jezera:

ad 1 v znesku 52 gold. konv. den. s pr. iz razzodbe z dne 17. maja 1845, št. 1014, in odstopnega pisma z dne 13. decembra 1845;

ad 2 v znesku 24 gold. 25 kr. konv. den. s pr. iz izročilne pogodbe z dne 8. februarja 1848, št. 42, na katero se je narók za sumarno razpravo določil na dan

6. februarja 1893. l. dopoldne ob 9. uri pri lukajšnjem sodišči z dodatkom § 18. sumarnega postopka.

Tožencem postavil se je gospod Gregor Lah iz Loža skrbnikom na čin, s katerim se bode stvar razpravljala, dokler se ne imenuje drug zastopnik.

V Loži dne 22. decembra 1892.

(125) 3—3 St. 6948.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Anton Jerman iz Germulj je proti Matevžu Levsteku od tam, že davno umrlemu, in njegovim neznanim pravnim naslednikom tožbo de praes. 1. decembra 1892, št. 6948, za priposestovanje zemljišča vložna št. 286 katastralne občine Stara Vas pri tem sodišči vložil.

Ker temu sodišču ni znano, kje da biva toženec in mu tudi njegovi pravni nasledniki znani niso, se jim je na njihovo škodo in njihove troške za to pravdno reč Martin Mole iz Dobruske Vasi skrbnikom postavil in se dan v skrajšano razpravo na

8. februarja 1893. l. dopoldne ob 9. uri pred tem sodiščem odredil.

To se jim v to zvrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 1. decembra 1892.

(94) 3—3 St. 8044.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja v naslednji oklicu z dne 29. oktobra 1892, št. 6863, da se je izvršilna dražba Jakobu Sovincu lastnega posestva vloga št. 8 katastralne občine Vodice preložila na dan

10. februarja

in na dan

11. marca 1893. l., vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 15. decembra 1892.

(126) 3—3 St. 7396.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu naznanja:

Na prošnjo Janeza Deua iz Mokronoga dovoljuje se izvršilna dražba Antonu Železniku lastnih, sodno na 1250 gold. cenjenih zemljišč vložni št. 345 in 990.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

8. februarja

in drugi na dan

8. marca 1893. l.,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bodo ta zemljišča pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddala.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljejknjižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Mokronogu dne 17. decembra 1892.

Tüchtiges, deutsch sprechendes Stubenmädchen

wird gesucht, welches im Nähen und Bügeln
gut bewandert ist. Meldungen: **Bahnhof-
gasse Nr. 15, I. Stock.** (388) 3—3

Gesucht werden ein Spengler und ein Maschinenschlosser

stabil aufs Land zum sofortigen Ein-
tritt. Zeugnisse etc. sind einzusenden
an **Hausgeräthe-Manufactur zu
Weixelburg in Krain.** (380) 2—1

Ein Gärtner

mit guten Zeugnissen wird sofort bei
T. Lauriö in Neudorf bei Rakek auf-
genommen. (381) 3—2

Täglich frische Faschingskrapfen in der Conditorei **Rudolf Kirbisch**

(5939) **Laibach, Congressplatz.** 15—9

Karlsbader Oblaten, Vanille-Waffeln, Haselnuss-Waffeln,

per Paket nur 80 kr., stets frisch zu haben
bei (359) 3—2

Anton Ječminek,
Laibach, Petersstraße.

Ball-Comité

Ball-Arrangeuren und Vereinen ist unstreitig die Rix'sche Adresse zu **Wien, Prater-
strasse Nr. 14 und 16, von grossem Nutzen und Vortheile:**
100 Stück **Cotillonorden**, sortiert, 80 kr. bis 5 fl., bei den feineren Brillant-, Tüll-,
Crêpe- und Jux-Herren- und Damenorden auch die neuen **Metallorden**, neuesten
Cotillon-Touren von 20 kr. bis 4 fl., **Damenspenden, Tanzordnungen**, für jeden
Verein Muster auf Verlangen zur Ansicht, per Stück 5 kr. bis 1 fl., **Bygotones**, die
billigsten in Wien, 5 kr. bis 1 fl., **Masken-Costüme** aus Stoff für Herren und Damen,
neue angefertigte **Clown-, Matrosen-, Chinesen-, Jockey-, National-Costüme**,
Lumpen und Lumpinnen, Zigeuner, Bären, Affen, Frösche, Elephanten von
2 fl. 50 kr. bis 8 fl.; die **Leihgebühr** kostet wo anders mehr. **Larven**, zehn
Stück sortiert, **Thiere, Männer, Frauen** 1 fl. 50 kr., **Bärte, Perücken, komische
Kopfbedeckungen** 2 kr. bis 1 fl., **Fächer** von 2 kr. bis 1 fl., **Ballschmuck, Tricots,
Knall-Bonbons** 12 Stück 50 kr. bis 1 fl., **Comité-Abzeichen, Vereins-Abzeichen**,
mit und ohne Email, billiger wie überall, **Cotillongeschenke** für Herren und Damen
100 Stück 4, 5 fl., **Wiener Cotillon-Bouquets** 50 Stück 3, 4, 5 fl., **Schneeballen**
zum Bombardieren im Ballsaale 50 Stück 3 fl., **Wappen und Fahnen** zum Decorieren
20 kr. bis 1 fl.

Neu!

Gruppen für Bälle

Neu!

Nr. I.

Nr. II.

200 schöne, sortierte **Orden**,
24 **Knall-Bonbons**,
50 reizende **Blumen-Bouquets**,
100 **Cotillon-Spenden**,
5 verschiedene neue **Touren**,
zusammen 10 fl. 54 kr.
Inclusive **Emballage**.

400 prachtvolle **Orden, Schleifen
und Cocarden**,
50 **Knall-Bonbons**,
50 **Schneeballen** zum Bombar-
dieren,
50 **Blumen-Bouquets**,
50 reizende **Atrappen**,
7 ausgewählte **Touren**,
zusammen 20 fl. 40 kr.

Tombola-, Jux-Lotterien, Arrangements, bestehend aus 100 Stück à 4 fl. bis
6 fl., 200 Stück 7 fl. bis 15 fl., kolossale Auswahl von **Scherz- und Jux-Gegen-
ständen** nur im ersten Wiener Specialgeschäft **RIX, Wien, Praterstrasse
Nr. 14 und 16, im Rix-Hof**. Special-Kataloge gratis. Telegramm-Adresse: **RIX**,
Wien II. Correspondenz und Kataloge in allen Sprachen. (130) 3—2



COGNAC

Czuba-Durozier & Co.

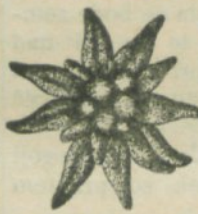
franz. Cognacfabrik

PROMONTOR.

General-Repräsentanz: **Ruda & Blochmann, Budapest.**

Ueberall erhältlich.

(5259) 32—20



Gegen Husten und Katarrh, insbesondere der Kinder, gegen
Verschleimung, Hals-, Magen- und Blasenleiden ist best empfohlen
die Kärntner Römerquelle.

Naturecht gefüllt.

(5220) 10-10

Das feinste Tafelwasser.

Depot in Laibach bei **M. G. Sapan.**

Schutzmarke.

Ein- und zweispännige Schlitten

sowie auch ein

Gassel-Schlitten

sind zu verkaufen bei

Adolf Hauptmann

Petersstraße Nr. 41.

Apotheke Trnkóczy, Wien V

**Trnkóczy's
Cognac-Bitter**

1 Flasche 50 kr., 12 Flaschen 5 fl.
Köstlich!

Von anregender, kräftigender Wir-
kung auf den Magen, den Appetit
und die Verdauung stärend.
Zu haben bei (289) 2

Ubalđ v. Trnkóczy
Apotheker in Laibach.
Umgehender Postversandt.

Apotheke Trnkóczy, Wien III

Apotheke Trnkóczy in Graz

**Fleisch-
Extract**

**IN
PORTIONEN**

8K mit der Schutzmarke
Kreuzstern

zu augenblicklicher Herstellung einer ebenso
gesunden als wohlschmeckenden Kraftbrühe.
K. und k. priv.
In **Laibach** bei:
J. Buzzolini, Ludw. Groetschel, Mariahilf-
Apotheke, Carl C. Holzer, Iglit & Leskovic,
Joh. Luckmann, A. Stacul, Joh. E. Wutschers
Nachf. Victor Schiffer. (29) 4

Apotheke „Zum goldenen Reichsapfel“ **J. Pserhofer**

**L., Singer-
straße 15,
Wien.**

Blutreinigungs-Pillen, vormalig **Universal-Pillen** genannt, bekannt als leicht abführendes
Hausmittel.

Von diesen Pillen kostet: 1 Schachtel mit 15 Pillen 21 kr., 1 Rolle mit 6 Schachteln 1 fl. 5 kr.,
bei unfrankierter Nachnahmesendung 1 fl. 10 kr. Bei vorheriger Einsendung des Geldbetrages kostet sammt porto-
freier Zusendung: 1 Rolle Pillen 1 fl. 25 fr., 2 Rollen 2 fl. 30 fr., 3 Rollen 3 fl. 35 fr., 4 Rollen 4 fl. 40 fr.,
5 Rollen 5 fl. 20 fr., 10 Rollen 9 fl. 20 fr. (Weniger als eine Rolle kann nicht versendet werden.)

Es wird ersucht, ausdrücklich „**J. Pserhofers Blutreinigungs-Pillen**“

zu verlangen und darauf zu achten, daß die Deckaufschrift jeder Schachtel den auf der Gebrauchsanweisung
stehenden Namenszug **J. Pserhofer**, und zwar in rother Schrift, trage.

Frostbalsam von **J. Pserhofer**, 1 Tiegel 40 fr., mit
Francozusendung 65 fr.
Spitzwegerichsaff, 1 Fläschchen 50 fr.
Amerikanische Gichtsalbe, 1 Tiegel 1 fl. 20 fr.
Pulver gegen Fußschweiß, Preis einer Schachtel
50 fr., mit Franco-
zusendung 75 fr.
Kropf-Balsam, 1 Flasche 40 fr., mit Francozusendung
65 fr.
Lebens-Essenz (Prager Tropfen), 1 Fläsch-
chen 22 fr.

Englischer Balsam, 1 Flasche 50 fr.
Fiafer-Brustpulver, 1 Schachtel 35 fr., mit Franco-
zusendung 60 fr.
Tannochinin-Pomade von **J. Pserhofer**, bestes
Haarwuchsmittel, 1 Dose 2 fl.
Universal-Pflaster von Prof. **Stendel**, 1 Tiegel
50 fr., mit Francozusendung 75 fr.
Universal-Reinigungssalz von **A. W. Butrich**,
schlechte Verdauung. Paket 1 fl.

Außer den hier genannten Präparaten sind noch sämmtliche in österreichischen Zeitungen angekündigten in- und ausländischen phar-
macentischen Specialitäten vorrätig, und werden alle etwa nicht am Lager befindlichen Artikel auf Verlangen prompt und billigt befragt.
Versendungen per Post werden schnellstens effectuirt gegen vorherige Geldsendung, größere Bestellungen auch gegen Nachnahme des Betrages.

Bei vorheriger Einsendung des Geldbetrages (am besten mittelst Postanweisung) stellt sich das Porto
bedeutend billiger als bei Nachnahmesendungen.

(107) 12—4